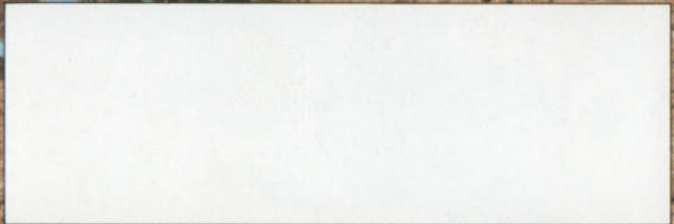




1455 XL

GER 61 R, 4/94



J I Case GmbH
Ein Tenneco Unternehmen
Industriestraße 39
41460 Neuss



Großschlepper von Case IH... die richtige Investition, wenn Sie Leistung und Schlagkraft brauchen

Es ist ein gutes Gefühl, über einen so zuverlässigen Leistungs- und Sicherheitsfaktor im Betrieb zu verfügen, wie ein 1455 XL ihn darstellt.

Ausgereifte Antriebstechnik, verwirklicht durch den drehmomentstarken Case IH 6-Zylinder-Turbomotor und das feinstufige 20+9 Vollsynchrongetriebe, vereinigen im höchsten Maße die Konzeption dieser Großschlepper zu einer zugkraftstarken, wirtschaftlichen Profimaschine.

Mit diesem elastischen Motor, der Turbokuppung und einer Konzen-

tration von Gängen in den Hauptarbeitsbereichen werden für jeden Einsatzfall die optimalen Leistungen erbracht. Dem Fahrer wird ein außergewöhnlicher Komfort geboten, was seiner Leistungsfähigkeit und der Konzentration auf das Geschehen zugute kommt. Das ergonomische Umfeld stimmt.

Die XL-Kabine schafft für jede Situation das optimale Arbeitsklima: reichlich Frischluft, immer die richtige Temperatur, klare Sicht und Wohlbefinden.

Das Fahrwerk mit den großvolumigen Antriebsrädern sowie die entsprechend der Reifenaufstandsfläche exakt abgestimmte Achslastverteilung

garantieren bestmögliche Zugkraft und stellen einen wesentlichen Faktor des Case IH-Allrad-Großschlepperkonzeptes dar.

Nicht ohne Grund wurde bei der Bemessung der Reifengrößen großzügig verfahren, denn die elastischen, hubraumstarken Turbomotoren bringen ein hohes, nutzbares

Drehmoment an die Antriebsräder. In Verbindung mit der feinfühligsten Regelhydraulik stellen diese Case IH-Traktoren mit dem jeweiligen Gerät eine außerordentlich schlagkräftige Arbeitseinheit für den landwirtschaftlichen Großbetrieb dar.

1455 XL Turbo:
107 kW / 145 PS



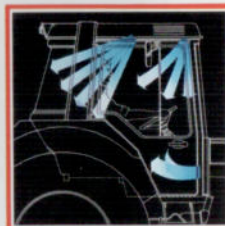
Der 1455 XL



Superkomfort für den Fahrer

Wenn Sie bedenken, wie viele Stunden und Tage Sie auf Ihrem Schlepper zubringen, dann sollten Sie, was die Ausstattung dieses Arbeitsplatzes angeht, keine Abstriche machen. Der angenehme Komfort, den die sehr fortschrittliche XL-Kabine durch grundlegende konstruktive Maßnahmen bereithält, ist einer der entscheidenden Pluspunkte dieser Traktoren. Die großen Schlepper sind leichtgängig zu bedienen und zu dirigieren, der Umgang mit ihnen vermittelt immer das Gefühl überlegener Leistungskraft. Und das bei einer Geräuscentwicklung von nur 78 dB (A) nach OECD, ein Wert, mit dem

Radio und Funkgerät ist vorbereitet und läßt sich ohne Mühe durchführen. Bei dem anatomisch aufwendig verarbeiteten Sitz gibt es neben vielfältiger Einstellmöglichkeit eine verstellbare Bandscheibenstütze, die dem Rücken den richtigen Halt gibt. Auf Wunsch ist ein pneumatisch gefederter Super-Komfortsitz mit automatischer Niveauregulierung, Horizontal-



XL-Kabine

Pkw-Niveau erreicht wurde. Durch die Herstellung der Kabine im Karosserie-Tiefziehverfahren sind die Sichtverhältnisse so gut, daß keine Wünsche offen bleiben. Geklebte Scheiben sorgen für Vibrationsfreiheit, rundum braun getöntes Wärmeschutzglas reduziert den Temperaturanstieg bei Sonneneinstrahlung. Der Grad der Wärmedämmung beträgt 25%. Die Belüftung und die Platzierung der neun Austrittsdüsen für Frisch- und Warmluft sind sorgsam abgestimmt. Fußraum und Kopfraum lassen sich temperaturmäßig unterschiedlich versorgen, die Anlage ist auch auf Umluft umschaltbar. Oberhalb der Türen sind die leicht herausnehmbaren Frischluftfilter angeordnet. Der Einbau von

federung und weiteren Annehmlichkeiten verfügbar, der den höchsten Stand der Technik repräsentiert.

Die Türen sind hinten angeschlagen und lassen sich weit öffnen. Man gelangt also auf die bequemste Weise zu seinem Platz. Sie sind dann

durch jeweils zwei Schließpunkte fest verriegelt. Weit ausstellbare Seitenfenster werden jedem Bedarf an zusätzlicher Frischluft gerecht, ohne den Fahrer durch Motorabwärme und Zugluft zu belasten.



Superstarker Case IH-Turbo-Diesel

Der stärkste Schlepper der XL-Serie wird von einem großvolumigen, turbogeladenen 6-Zylinder-Motor angetrieben. Seine hohe Elastizität und ein fülliges Drehmoment verleiht dem Schlepper eine Durchzugskraft, die in dieser Klasse besonders herausragt. Diese Case IH-Motoren sind als sehr zuverlässige und langlebige Aggregate bekannt. Der Turbolader nutzt die Energie des Abgasstroms zur Steigerung von Leistung und Wirkungsgrad. Der von der Abgasturbine angetriebene Verdichter sorgt für ein ideales Gas-Luft-Gemisch und damit für optimale Verbrennung.

gleitfähige Kolbenringe und eine saubere Verbrennung des intensiv mit dem Luftsauerstoff verwirbelten Kraftstoffes. Plateauhonung bedeutet: Kurze Einlaufzeiten, von Anfang an volle Belastbarkeit des Motors, verminderte Reibungsverluste, minimaler Ölverbrauch.

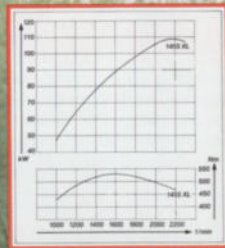
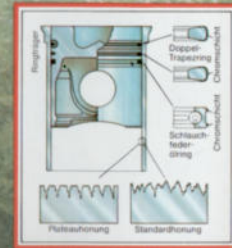
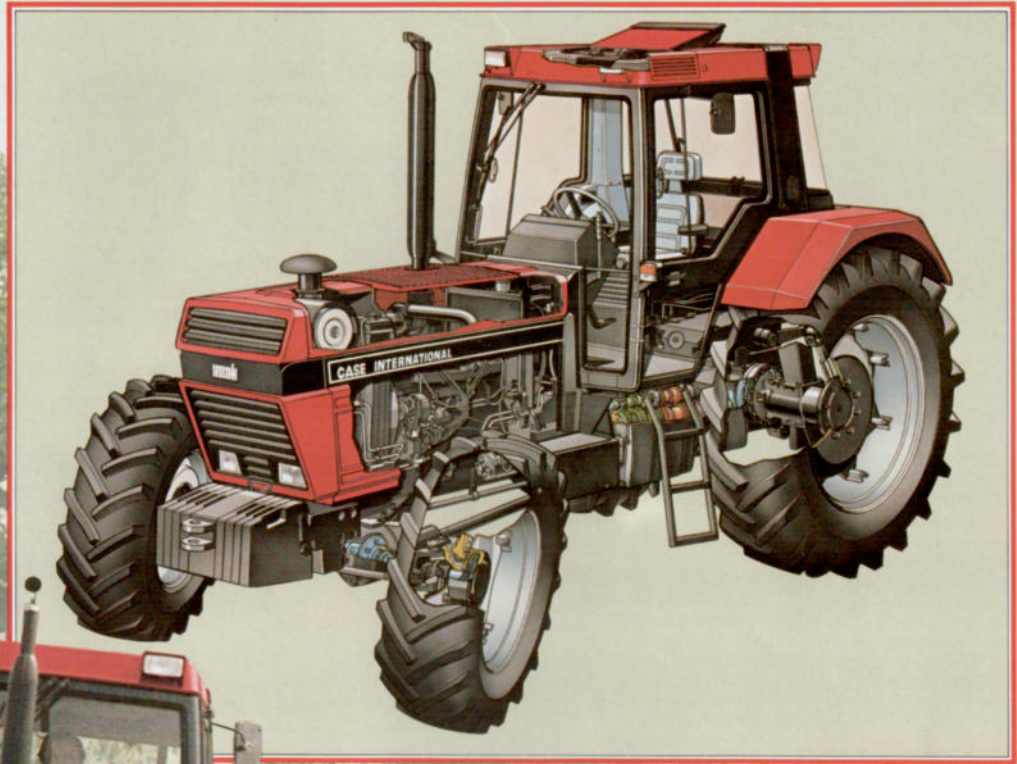
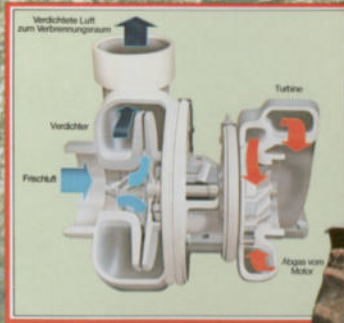
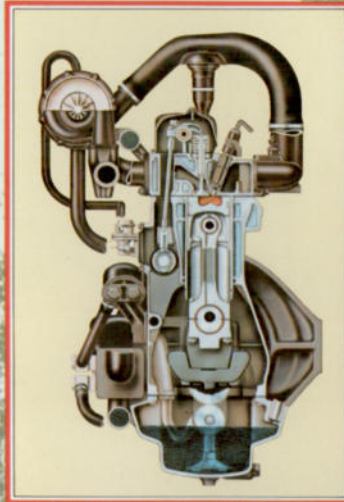
Die „Deep nitroc“-Tiefenhardtung gewährleistet eine hohe Bauteilfestigkeit für hohe Anfahrdrrehmomente und bessere Lagermotlaufesigenschaften bei gleichzeitigem absoluten Korrosionsschutz.

Damit ist der Motor auf ein langes Leben und Sparsamkeit programmiert. Die Einspritzpumpe des Turboladermotors arbeitet mit ladedruckabhängiger Regelung. Damit ist immer ein optimales Kraftstoff-Luft-Verhältnis gewährleistet. Verkokung durch Gemischüberfettung wird zuverlässig vermieden.

Case IH-Motor

Das bedeutet: Sparsam im Verbrauch, hoch in der Leistung.

Vom hohen Entwicklungsstand dieser Motoren zeugen unter anderem Vorzüge wie plateaugehonte Zylinderbuchsen, die tiefengehärtete Kurbelwelle und Nockenwelle, ebenfalls tiefengehärtete Kipphebelelemente, drehende „Rotocap“-Ventile, stark verchromte, hoch-



Vollsynchro- Leichtlaufgetriebe (40 km/h)

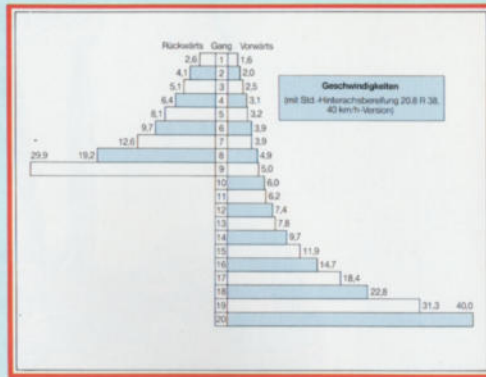
Diese leicht und exakt schaltbaren Getriebe übertragen dank ihres guten Wirkungsgrades die hohen Leistungen äußerst verlustarm. Schrägverzahnung gewährleistet dabei einen leisen Lauf. Im Hauptarbeitsbereich von 4 bis 12 km/h stehen acht Geschwindigkeiten zur Verfügung, was ein stets einsatzgerechtes Arbeiten ermöglicht.

Vorgeschaltet ist dem Getriebe und der Zweifachkupplung die „Hydro-Power“-Strömungskupplung, die als elastischer Mittler zwischen Antriebsenergie und Fahrwiderstand wirkt. Sie gibt das

weiter und liefert somit fließende Schaltvorgänge. Sie ermöglicht leichtes, ruckfreies Anfahren auch bei hoher Last. Ein Abwürgen des Motors ist dabei ausgeschlossen.

Lastschaltbare Konus-Differentialsperre
Die Differentialsperre ist unter Last ein- und ausrückbar. Das bedeutet, daß das Kuppeln entfällt: es gibt keine Unterbrechung des Kraftflusses zu den Rädern.

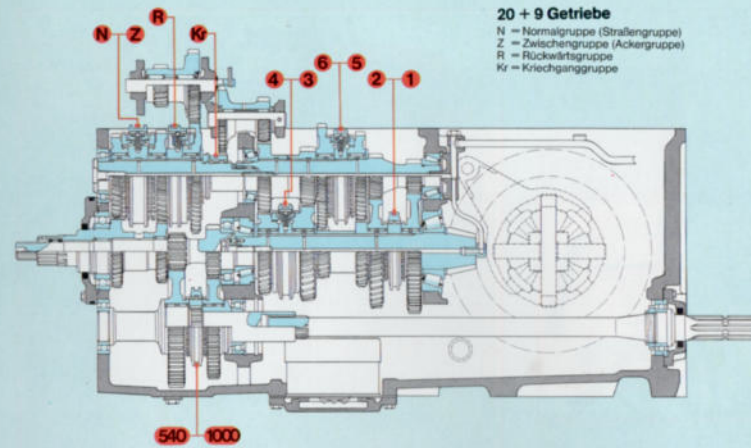
Integrierter Frontkraftheber/Frontzapfwelle (Sonderausstattung)
Der Kraftheber ist in Kategorie II ausgeführt, wobei die Unterlenker hochklappbar bzw. abnehmbar sind. Die Frontzapfwelle (1000/min) wird direkt angetrieben und überträgt die volle Motorleistung.



Ein stoßdämpfendes Kupplungselement sorgt für schonende Kraftübertragung.

Allradantrieb mit automatischer Differentialsperre
Der Allradantrieb wird unter Last zu- und abge-

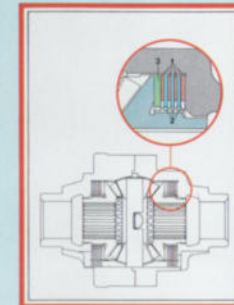
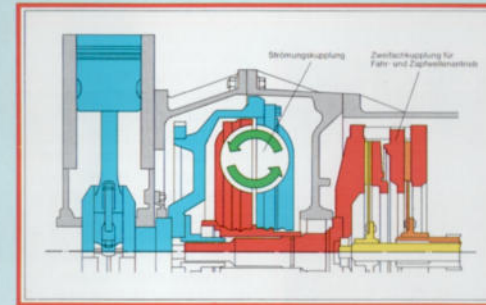
schaltet. Dabei wird die Fahrkupplung nicht betätigt, der Kraftfluß zu den Antriebsrädern nicht unterbrochen. Das in der Vorderachse eingebaute Lamellen-Selbstsperr-Differential verhindert das Durchdrehen eines Rades bei un-



20 + 9 Getriebe
N = Normalgruppe (Straßengruppe)
Z = Zwiischengruppe (Ackergruppe)
R = Rückwärtsgruppe
Kr = Kriechganggruppe



eines Drehmoments treten in der Verzahnung Spreizkräfte auf. Diese erzeugen über die auf den Achswellen verschiebbar angeordneten Achskegelräder eine Pressung an die Lamellen. Da die Außenlamellen (1) verdrehfest mit dem Differentialkorb, jedoch die Innenlamellen (2) sowie die Druckscheibe (3) auf die gleiche Art mit den Achskegelrädern verbunden sind, wird eine Relationsdrehung der Achswellen zum Differentialkorb erschwert. Die Spreizkräfte erzeugen in den Lamellenpaketen ein lastabhängiges Sperrmoment, das immer in einem gleichbleibenden Verhältnis zum Eingangs-drehmoment steht.



gleichen Haftverhältnissen. Dadurch ist sichergestellt, daß die Antriebsleistung jederzeit auf den Boden gebracht wird. In

Kurvenfahrten ist die notwendige Ausgleichsbewegung gewährleistet. Doppelkreuzgelenke sorgen auch bei vollem

Lenkeinschlag für ausgeglichenes Abrollen. Zur Funktion der Differential-Selbstsperrung: Bei der Übertragung

Getriebe

enorme Drehmoment des Sechszylinder-Turbo-diesels glättend auf die jeweilige Getriebestufe



Die Wartung ist schnell erledigt

In Sekundenschnelle ist durch einfaches Hochklappen der Motorhaube und Aushängen der Seitenverkleidungen der komplette Motor mit samt Nebenaggregaten freigelegt. Alles ist sehr gut zugänglich und Wartungsarbeiten sind im Nu erledigt.

Die Schlepper werden bequem und sicher vom Boden aus betankt. Alle täglichen Kontrollen wie Motorölstand, Kraftstofffilter und Luftfilterüberwachung sind ohne Demontage von Verkleidungsteilen durchführbar. Auch der Zugang zur Batterie ist völlig problemlos. Sie kann durch einfaches Hochklappen des Batteriekastendeckels an der linken



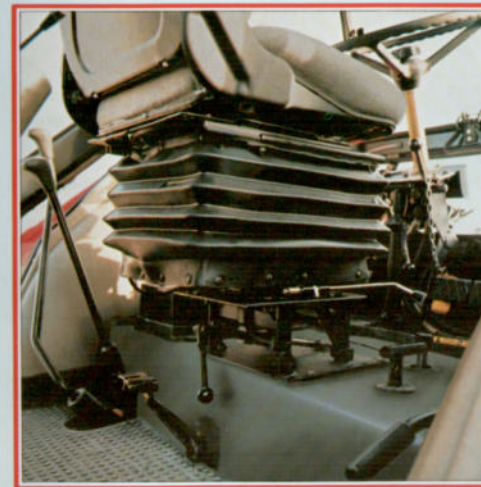
Wartungs- freundlich

Schlepperseite gewartet werden.

Sollte es einmal notwendig sein, an die Hydraulik- und Getriebekomponenten zu gelangen, so kann die gesamte Kabine nach vorn angekippt werden, um hier entsprechende Arbeiten auszuführen.

Die starke Case IH-Service-Organisation gibt Ihnen die Gewähr, Ihren Case/IH-Großschlepper zu jeder Zeit einsatzbereit zu haben.

Mit neuer Rückfahreinrichtung zum Zweiwegeschlepper



vorhanden, so daß die Umstellung von Vorwärts- in Rückwärtsfahrt in Minutenschnelle erfolgt.

In Verbindung mit dem feinstufigen Getriebe, das auch für die Rückwärtsfahrt ausreichende Wahlmöglichkeiten bietet, ist hier die preisgünstige Alternative zu selbstfahrenden Arbeitsmaschinen verwirklicht.

Rübenroden, eingesetzt zu werden. Die Sichtverhältnisse sind dabei besonders gut. Durch Anziehen eines Hebels ist der Sitz zu drehen, das Lenkrad wird einfach umgesteckt. Die Pedale für Kupplung, Bremse und Gas sind doppelt

Zur Erntemaschine im Selbstfahrbetrieb wird der 1455 XL mit der für ihn neu entwickelten Rückfahreinrichtung. Damit ist er in besonderem Maße geeignet, auf wirtschaftliche Weise,

z. B. bei der mehrreihigen Maisernte oder beim

Zweiwege- system



Technische Daten 1455 XL Allrad

Motor

Fabrikat und Typ	Case IH DT-402
Nennleistung, kW (PS)	107 (145)
Nendrehzahl, 1/min	2200
Zylinderzahl	6
Hubraum, cm ³	6586
Bohrung/Hub, mm	100/139,7
Max. Drehmoment, Nm bei Motordrehzahl, 1/min	529
Drehmomentanstieg %	14
Kraftstoffvorrat, l	200
Ölfüllung, l	12,5
Ölwechselintervalle, Std.	100

Breite, bis Außenkante Radabdeckung, mm	2488
Radstand, mm	2798
Bodenfreiheit, mm	499
Spurweite, vorn, min./max., mm	1958
Spurweiten, hinten, min./max., mm	1840/2104
Wenderadius ohne Lenkbremse, m	6,10
Zulässiges Gesamtgewicht, kg	7500 (wahlweise 8500)
Leergewicht, kg	6420

Getriebe

Ausführung	ZF-T-3450 HD
Anzahl der Gänge	20 + 9
Zusatzkupplung	HYDRO-POWER

Kabine

Geräuschpegel nach OECD	78 db (A)
Gebläseleistung	600 m ³ /h

Hydraulikanlage

Art der Regelung	Unterlenker-Blattfeder
------------------	------------------------

Kategorie	III/II
Hydraulik-Tandempumpe	
1. Element (Kraftheber) l/min	50
2. Element (Lenkung) l/min	40
Betriebsdruck, bar	175
Hubkraft mit Zusatzzylinder, kN	58,4
Zusatzsteuergeräte (Sonderausrüstung)	3
max. Ölentnahme, l	20

Bremsen

Art, hinten/vorn	Trommel/Scheibe
Betätigung	hydraulisch

Abmessungen und Gewichte bei Std.-Bereifung

Höhe mit Kabine, m**	2950
Abstand Mitte Hinterrad bis Kabinenoberkante, mm	2110
Länge, mm	4740

** Die Schleppegesamthöhen sind errechnete Werte aus den Konstruktionsmaßen - Mitte Hinterachse / Oberkante Kabine plus statischem Halbmesser nach WdK-Richtlinie (Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie). Abweichungen von diesen Maßangaben sind in Abhängigkeit der Reifenkombination und der verwendeten Reifenfabrikate möglich. In Grenzsituationen, bezogen auf die Durchfahrhöhe, ist das Maß nach Reifenherstellereangaben (statischer Halbmesser bei der entsprechenden Belastung und Reifenfülldruck) zu überprüfen.

kupplung; kurze Geräteschiene, Teleskopseitenführung für Kat. III + II; Zusatzsteuergeräte, erste und zweite Position doppeltwirkend, jeweils mit einem Sperrblock, Schnellverschlussschaltungen; Kraftstofftank mit 200 l Fassungsvermögen; kpl. elektrische Anlage 14 V, gem. StVZO; Drehstromlichtmaschine 55 A, 143 Ah-Batterie, Traktormeter, De-Luxe Kombi-Instrument; Frontgewicht mit eingegossenem Zugmaul; 1 Satz Koffergewichte (14 Stück zu je 38 kg) mit Zugmaulgewicht (65 kg); höhenverstellbare automatische Anhängerkupplung; Scheibenräder hinten und vorn, Vorderradkotflügel; Vertikalauspufl, Frostschutz, Unterlegkeil, Werkzeugkasten; integrierte XL-Kabine mit Iso-mount-Lagerung, Hochleistungsgebläse, Heizung und Einbaumöglichkeit von Radio und Funk, je 2 Arbeitsscheinwerfer vorn und hinten, ausstellbare Seiten- und Heckfenster, Dachluke, abschließbare Türen rechts und links, kombinierte Ein-/Zweileitungs-Druckluft-Bremsanlage.

Bereifung:

vorn	16.9 R 28 AS, 136 A8
hinten	20.8 R 38 AS, 153 A8

Sonderausrüstung

Zuggendel; vertikale Starrstellung des Dreipunktgestänges; Teleskop-Oberlenker mit Längenschnellverstellung vom Fahrersitz; Zusatzsteuergerät, dritte Position doppeltwirkend, mit einem Sperrblock; Schnellverschlusskupplung; Anschlußteile für das Dreipunktgestänge (Kugeln mit Fangscheiben und Kugel für den Oberlenker) der Kat. III; Zusatzgewichte: Hinterradgewichte 1. Satz 120 kg, Hinterradgewichte 2. Satz 120 kg, inneres Frontgewicht 70 kg; Verstellflügel hinten; Klimaanlage.

Bereifung:

hinten	480/70 R 28, 138 A8
--------	---------------------

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die in den Abbildungen gezeigten Maschinen können von der Standardausrüstung abweichen. Konstruktionsänderungen vorbehalten.

